

**Runder Tisch**  
**Sitzung am 21. April 2021 von 19:30 Uhr bis 21:10 Uhr (digitale Sitzung)**  
**Protokoll - Entwurf**

**Vorstand Runder Tisch:**

Herr Trumpf (Vorstandssprecher)  
Herr Weißels

**Anwesende Stadt Leer/Sanierungsmanagement/ 3satz Architekten:**

Herr Nesvera (Stadt Leer)  
Herr Barthel (Stadt Leer)  
Frau Hartmann (Stadt Leer)  
Frau Wüsteney-Arbabi (Stadt Leer)  
Herr Bunger (Stadt Leer)  
Frau Feldmann (Stadt Leer)  
Frau Beckmann (Stadt Leer)  
Frau Hamer (Stadt Leer)  
Frau Strack (re.urban)  
Frau Bruns (GFS)  
Frau Kütemeier (GFS/Protokollführerin)  
Herr Kofi (3satz Architekten)  
Herr Lux (Lux-Planung)

**Politik**

Frau Stammwitz

**Teilnehmer:**

Insgesamt haben 27 Personen an der Sitzung teilgenommen.

**1. Begrüßung**

Herr Trumpf eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

**2. Hinweise – Runder Tisch digital**

Da wegen der Pandemie keine regulären Sitzungen des Runden Tisches möglich sind, ist die letzte Sitzung am 03.03.2020 gewesen. Frau Strack gibt Hinweise zur Umsetzung der digitalen Sitzung.

**3. Protokoll der letzten Sitzung**

Es gibt eine Änderung zum Protokoll der letzten Sitzung. Auf Seite 3 wird die Straßenbezeichnung „Conrebbersweg“ in „Hajo-Unken-Str“ geändert. Nach dieser Änderung wird das Protokoll einstimmig angenommen.

**4. Bericht des Vorstandes**

Herr Trumpf erläutert, dass die heutige digitale Sitzung als Test fungieren soll. Er weist darauf hin, dass der Vorstand vor zwei Jahren am 14.05.2019 gewählt worden ist und in der nächsten Sitzung ein neuer Vorstand gewählt werden müsse.

### 5. Bericht des Sanierungsmanagements

Herr Tautz berichtet, dass in der Pandemiezeit über aktuellen Themen im Newsletter berichtet wurde. Weiterhin stehe auf der Internetseite eine Pinnwand zur Beteiligung zur Verfügung.

Die letzte Sanierungskommission fand am 29.09.2020 statt. Vorgesehen wurde eine weitere Sitzung im Februar 2021, die jedoch wegen der Pandemie abgesagt werden musste. Die nächste Sitzung der Sanierungskommission ist als Hybridsitzung am 27.04.2021 geplant.

Herr Tautz berichtet zum Thema **Lärmschutz**. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr habe angekündigt, dass sie Lärmschutzmaßnahmen (Bau von Lärmschutzwänden und ggf. Förderung von Schallschutzfenstern) entlang des Stadtrings umsetzen werde. Zurzeit würden die technischen Anforderungen mit Hilfe von Gutachten geklärt. Geschwindigkeitsreduzierungen oder ein Einbau von Flüsterasphalt sind seitens der Landesbehörde nicht möglich. Nachdem die von der Landesbehörde umzusetzenden Maßnahmen konkretisiert sind, kann die Planung ergänzender Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung beginnen. Allerdings ist nicht zu erwarten, dass diese Maßnahmen in den nächsten 2-3 Jahren umgesetzt werden.

Die zuständige Behörde für Telekommunikation hat angekündigt, dass das **Glasfasernetz** in der Weststadt ausgebaut werden soll. Nähere Informationen dazu können im Newsletter vom 08.04.2021 nachgelesen werden.

Die Gemeinwesenarbeit (GWA) hat mit Frau Beckmann Verstärkung bekommen. Die GWA organisiert Aktionen zum **Tag der Städtebauförderung** am 08.05.2021, näheres dazu folgt unter TOP 8.

Der Innenumbau des **Hermann-Lange-Ringes 28** ist abgeschlossen. Der Aufzug wird im Sommer 2021 eingebaut. Sobald dies geschehen ist wird das Sanierungsbüro umziehen.

Die Sanierung der **KWL – Wohnungsbestände** hat bereits begonnen. Mehr dazu wird Herr Bunger unter TOP 7 berichten.

Da sicher zu stellen ist, dass die bewilligten Städtebaufördermittel verausgabt werden, daher werden die **Planungen für die ersten Straßenbaumaßnahmen** vorgebracht. Hierzu wird Frau Wüsteney-Arbabi unter den TOP 10 und 11 berichten.

### 6. Bericht der Gemeinwesenarbeit (GWA)

Frau Feldmann berichtet, dass die GWA bereits in den Hermann-Lange-Ring 28 gezogen ist.

Im letzten Jahr sind Aktionen wie die Ferienpassaktion, das Mit-Mach-Café oder das mobile Café mit dem Lastenfahrrad umgesetzt worden. Aufgrund der Corona-Situation sind mehrere Aktionen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben worden. Die Mit-Mach-Cafés werden weiterhin stattfinden und im Sommer wird die GWA wieder mit dem Lastenfahrrad unterwegs sein.

Der Spielplatz Wendekamp soll umgestaltet werden. Ideen sind in einer kleinen Arbeitsgruppe und durch Befragungen der Kinder auf der Straße erarbeitet worden. Weitere Ideen und Anregungen werden weiterhin gesammelt.

Frau Beckmann stellt sich vor: Sie ist Sozialarbeiterin und seit Mitte Januar 2021 bei der Stadt Leer für kinder- und jugendorientierte Gemeinwesenarbeit in der Weststadt angestellt. Sie hat das Projekt „Post gegen Langeweile“ ins Leben gerufen. Wöchentlich werden Materialien für die Kinder und Jugendlichen zur Verfügung gestellt, die in einem Postkasten am Hermann-Lange-Ring 28 abgeholt werden können. Mehr Informationen können auf die Internetseite [www.leer-weststadt.de](http://www.leer-weststadt.de) oder in den sozialen Medien nachgelesen werden.

### **7. Bericht: Modernisierung der Wohnungsbestände der KWL**

Herr Bunger, Betriebsleiter der KWL, berichtet über die Modernisierung der Wohnungsbestände der KWL. Mit der Modernisierung wurde im Januar 2021 am Hermann-Lange-Ring 2 und 4 begonnen. Das Projekt soll im Sommer 2022 am Wendekamp beendet werden.

Die Mieter sind im Oktober 2020 umfassend über die Modernisierung informiert worden, eine Informationsveranstaltung war aufgrund der Pandemie nicht möglich. Die Mieter haben die Möglichkeit, in Einzelterminen mit Herrn Bunger offene Fragen zu klären.

Es wird nachgefragt, warum der Runde Tisch nicht zeitnah über den Einsatz der Städtebaufördermittel im Vorfeld informiert wurde. Herr Tautz erläutert, dass dies in der Sanierungskommission erfolgt ist aber im Rahmen des Runden Tisches aufgrund der Pandemie nicht möglich war.

Das Projekt hat ein Volumen von 7,36 Mio. €. Die Maßnahme wird von der Wohnraumförderung mit 3 Mio. € und der Städtebauförderung mit 2,2 Mio. € gefördert. Die Förderung durch die Städtebauförderung trägt dazu bei, dass die Mieterhöhung nach der Modernisierung gering ist. Die Miete pro Quadratmeter beträgt nach der Modernisierung 4,52 €/m<sup>2</sup> anstatt 5,80 €/m<sup>2</sup>, die bei Einsatz der Wohnraumfördermittel maximal möglich wären

Zudem werden weitere Informationen über den Einsatz der Städtebaufördermittel in der Weststadt gewünscht.

Herr Tautz wird dazu sowohl in der Sanierungskommission als auch am nächsten Runden Tisch berichten.

### **8. Tag der Städtebauförderung**

Am 8. Mai 2021 sind bundesweit alle Städte und Gemeinden eingeladen, sich am Tag der Städtebauförderung zu beteiligen, um ihre Projekte, Planungen und Erfolge vorzustellen.

Der bundesweite Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag und Deutschem Städte- und Gemeindebund zur Stärkung der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung. Der Tag der Städtebauförderung findet jährlich statt (immer am 2. Samstag im Mai), dieses Jahr wird das 50jährige Jubiläum der Städtebauförderung gefeiert.

Frau Beckmann berichtet, dass der Weststadt-Beitrag zum Tag der Städtebauförderung 2021 am 08. Mai der „digiTag“, ein digitaler Tag der offenen Tür im Hermann-Lange-Ring 28, sein wird. Es gibt verschiedene Programmpunkte, in denen sich die Anwohner\*innen über das Gebäude und das Projekt informieren können.

Am DigiTag werden u.a. Videos gezeigt, in denen Menschen zu Wort kommen, die am Projekt Weststadt mitwirken, dort nun arbeiten werden oder sonst interessante Infos zum Stadtteil geben können.

Außerdem wird es Videotreffs zum Austausch mit den Beteiligten geben und die Möglichkeit, sich selbst in Arbeitsgruppen, sogenannte "Ideen-Cafés", einzubringen. Zudem wird live durchs Haus

geführt und es gibt Online-Spielmöglichkeiten. Alle Links zur Veranstaltung werden auf der Website [www.Leer-Weststadt.de](http://www.Leer-Weststadt.de) zu finden sein.

### **9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Stadthaus EDELE“**

Frau Strack erinnert einfühend, dass der Rahmenplan das Ziel formuliere, für das Sanierungsgebiet neue Bebauungspläne aufzustellen. Der vorliegende Antrag zielt jetzt für den ersten Teilbereich auf die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes.

Frau Hartmann informiert über den Stand des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Der Antrag wurde zunächst im STA am 18.02.2020 diskutiert. Der Runde Tisch wurde in der Sitzung am 03.03.2020 informiert, die Ergebnisse der Diskussion wurden dem Ausschuss für Stadtentwicklung mitgeteilt. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Mai 2020 gefasst. Die Anregungen des Runden Tisches in Bezug auf die Höhen wurde berücksichtigt und der Vorentwurf wurde überarbeitet. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange ist vom 01.03.2021 bis 09.04.2021 digital durchgeführt worden.

Herr Kofi und Herr Lux erläutern das Bauvorhaben inkl. der Anpassungen und den Entwurf des Bebauungsplanes.

Es wird befürchtet, dass mit der Entscheidung für dieses Vorhaben bereits die Entscheidung für weitere Situationen gefällt werde.

Es wird diskutiert, ob es sich um ein oder mehrere Gebäude handle.

Es werden Fragen im Hinblick auf mögliche Belastungen im Boden vom ehemaligen Gaswerk gestellt. Herr Lux erläutert, dass die bisherigen Untersuchungen keine Belastungen ergeben haben. Eine historische Recherche laufe noch und in Abstimmung mit der Unteren Bodenschutzbehörde würden ggf. weitere Untersuchungen durchgeführt. Herr Trumpf appelliert in diesem Zusammenhang, im Hinblick auf mögliche Belastungen des Grundwassers entsprechende Untersuchungen durchzuführen.

Die Tagesordnungspunkte 10. und 11. wurden aus zeitlichen Gründen auf die nächste Sitzung vertagt.

### **12. Verschiedenes**

Herr Sommer nimmt Bezug auf einen Pressebericht zur Sitzung des STA Anfang Dezember und eine in der Presse zitierte Äußerung von Herrn Fricke über die Beteiligung der Bürger am Runden Tisch. Diese Äußerung kann nur direkt mit Herrn Fricke geklärt werden.

Frau Freseman regt an, dass die Einladungen und die Termine für die nächsten Sitzungen frühzeitig veröffentlicht werden, und bittet um Informationen zu den rechtlichen Grundlagen zur Bürgerbeteiligung im Sanierungsverfahren.

Es wird weiterhin gebeten, dass die Sitzungen des Runden Tisches früher beginnen sollen.

### **9. Termine**

Der nächste Termin des Runden Tisches wird kurzfristig zwischen Vorstand und Sanierungsmanagement abgestimmt und veröffentlicht.

Herr Trumpf beendet die Sitzung um 21.10 Uhr.